



Mein Sprachenpass

My Language Passport
Mon Passeport de Langues

Was ich in meinen Sprachen kann

What I am able to do in my languages
Ce que je sais faire dans mes langues

3

Nun bist du am Ende deiner Volksschulzeit (nach ungefähr vier Schuljahren) angekommen und kannst feststellen, was du alles erreicht hast.

Der Sprachenpass enthält deine persönlichen Daten (Name, Geburtsdatum, ...), aber auch Angaben zu deinen Sprachen. Damit besitzt du ein Dokument, das du herzeigen kannst, wenn du jemand Auskunft über deine Sprachenkenntnisse geben möchtest.

Im Sprachenpass darfst du nun Auskunft darüber geben,

- welche Sprachen du mit wem sprichst.
- welche Erfahrungen du in anderen Ländern mit Personen und Sprachen gemacht hast.
- wie gut du deine Sprachen kannst.

Foto

Ich heiße:

Ich wohne in:

Ich bin am _____

in _____

geboren.

Ich gehe in diese Schule/n:

Mit dem Sprachenportfolio habe ich am _____

begonnen.

Ich und meine Sprachen

Me and my languages

Moi et mes langues

Stelle nun fest, wo, mit wem und wie gut du deine Sprachen sprichst.

In die letzte Spalte jeder Liste setzt du das Datum der Eintragung ein.

Hier siehst du ein Beispiel:

Daheim spreche ich:

Sprache	Mit wem ich sie spreche	Ich kann sie		Datum
		ein bisschen	gut	
<i>Türkisch</i>	<i>Eltern</i>		*	<i>15.Juni 2009</i>
<i>Deutsch</i>	<i>Schwester</i>	*		<i>15.Juni 2009</i>

- Daheim spreche ich:

Sprache	Mit wem ich sie spreche	Ich kann sie		Datum
		ein bisschen	gut	

- In der Schule lerne ich folgende Sprache(n):

Sprache	Mit wem ich sie spreche	Ich kann sie		Datum
		ein bisschen	gut	

- Mit Freunden oder anderen Personen spreche ich:

Sprache	Mit wem ich sie spreche	Ich kann sie		Datum
		ein bisschen	gut	

- Ich habe auch diese Sprachen gelernt:

Sprache	Wo	Mit wem ich sie spreche	Ich kann sie		Datum
			ein bisschen	gut	

Ich und die Welt

Me and the world

Moi et le monde

Nun geht es darum festzustellen, welche Erfahrungen du in anderen Ländern mit Personen und Sprachen gemacht hast, also um deine interkulturellen Erfahrungen.

In die letzte Spalte jeder Liste setzt du das Datum der Eintragung ein.

Hier siehst du ein Beispiel:

Ich war schon in Ländern, in denen eine andere Sprache gesprochen wird.

Land	Dauer des Aufenthalts	Sprache	Datum
<i>Schweden</i>	<i>12.-26.Juli 2006</i>	<i>Schwedisch</i>	<i>23.Juni 2009</i>

- Ich war schon in Ländern, in denen eine andere Sprache gesprochen wird.

Land	Dauer des Aufenthalts	Sprache	Datum

- Ich habe Freunde aus anderen Ländern.

Name	Land	Wir sprechen miteinander auf	Datum

- Meine Klasse hat/hatte eine Partnerschaft mit:

Einrichtung (Schule)	Land	Dauer der Partnerschaft	Sprache	Datum

- Erfahrungen, die ich in anderen Ländern mit Personen und Sprachen gemacht habe:

Land	Person	Sprache	Erfahrung	Datum

Profil der Sprachkenntnisse

Profile of Language Skills

Profil linguistique

Hier darfst du nun dein Profil der Sprachkenntnisse ausfüllen. Verwende dazu deine Überblicksraster aus der Sprachenbiografie (Seite 63 in deiner Sprachenbiografie).

Erinnere dich:

Wenn du in einer Zeile (Fertigkeit) mindestens 12 erreicht hast, darfst du bei der entsprechende Spalte (A1, A2 oder B1) in der jeweiligen Fertigkeit (*Hören und Verstehen, Lesen und Verstehen, An Gesprächen teilnehmen, Zusammenhängend sprechen, Schreiben*) das Datum der Eintragung einsetzen.

Auf den nächsten beiden Seiten siehst du, wie du die Ergebnisse deines Überblicksrasters in das Profil der Sprachkenntnisse eintragen kannst.

Wenn du möchtest, darfst du auch deinen Lehrer/deine Lehrerin oder andere Erwachsene, die diese Sprache sprechen, um eine Einschätzung deiner Sprachkenntnisse bitten.

Hören und Verstehen

Lesen und Verstehen

An Gesprächen teilnehmen

Zusammenhängend sprechen

Schreiben

Beispiel für einen teilweise ausgefüllten Überblicksraster

Überblicksraster

Stufe: **A1**

Sprache: Englisch

	Ich, meine Familie, meine Freunde	Ich und meine Schule	Ich und meine Freizeit	Ich im Jahresablauf	Ich, mein Körper und mein Befinden	Ich und die Natur	Ich und meine Umgebung	Ich und die Welt der Fantasie	Thema deiner Wahl _____ _____	Summe	Datum
Hören und Verstehen	★ ★	★ ★	★ ★	☆ ★	★ ☆	★ ★	★ ☆	☆ ★	★ ☆	13	2. Juni 2009
Lesen und Verstehen	☆ ☆	☆ ☆	☆ ☆	☆ ☆	☆ ☆	☆ ☆	☆ ☆	☆ ☆	☆ ☆		
An Gesprächen teilnehmen	☆ ☆	☆ ☆	☆ ☆	☆ ☆	☆ ☆	☆ ☆	☆ ☆	☆ ☆	☆ ☆		
Zusammenhängend sprechen	☆ ☆	☆ ☆	☆ ☆	☆ ☆	☆ ☆	☆ ☆	☆ ☆	☆ ☆	☆ ☆		
Schreiben	☆ ☆	☆ ☆	☆ ☆	☆ ☆	☆ ☆	☆ ☆	☆ ☆	☆ ☆	☆ ☆		

Beispiel für ein ausgefülltes Profil der Sprachkenntnisse

Profil der Sprachkenntnisse

Sprache: Englisch

Fertigkeit	A1	A2	B1
	<i>2.Juni 2009</i>	<i>25.Juni 2010</i>	<i>3.Mai 2011</i>
	<i>18.Juli 2009</i>	<i>15.September 2010</i>	
	<i>2.Juni 2009</i>		
	<i>2.Juni 2009</i>		
	<i>30.Jänner 2010</i>		

Profil der Sprachkenntnisse

Sprache: _____

Fertigkeit	A1	A2	B1

Profil der Sprachkenntnisse

Sprache: _____

Fertigkeit	A1	A2	B1

Profil der Sprachkenntnisse

Sprache: _____

Fertigkeit	A1	A2	B1

Profil der Sprachkenntnisse

Sprache: _____

Fertigkeit	A1	A2	B1

Bescheinigungen, Zeugnisse und Zertifikate

Certificates, reports, diplomas

Attestations, bulletins, certificats, diplômes

Hier darfst du alle Bescheinigungen, Zeugnisse und Zertifikate, die mit deinem Sprachenlernen zu tun haben, angeben, die du an der Schule oder anderswo erworben hast (z. B. Kursbesuchsbestätigungen, Bestätigung eines Sprachreiseaufenthalts, ...).

Du darfst die Dokumente auch in der Sprachenschatzkiste ablegen.

Titel	Sprache	Stufe	Datum	Ausgestellt von

Das ist der Raster, den Jugendliche und Erwachsene in vielen Ländern Europas zur Einschätzung ihrer Sprachenkenntnisse verwenden.

		A1	A2	B1	B2	C1	C2
V E R S T E	Hören	Ich kann vertraute Wörter und ganz einfache Sätze verstehen, die sich auf mich selbst, meine Familie oder auf konkrete Dinge um mich herum beziehen, vorausgesetzt es wird langsam und deutlich gesprochen.	Ich kann einzelne Sätze und die gebräuchlichsten Wörter verstehen, wenn es um für mich wichtige Dinge geht (z. B. sehr einfache Informationen zur Person und zur Familie, Einkaufen, Arbeit, nähere Umgebung). Ich verstehe das Wesentliche von kurzen, klaren und einfachen Mitteilungen und Durchsagen.	Ich kann die Hauptpunkte verstehen, wenn klare Standardsprache verwendet wird und wenn es um vertraute Dinge aus Arbeit, Schule, Freizeit usw. geht. Ich kann vielen Radio- oder Fernsehsendungen über aktuelle Ereignisse und über Themen aus meinem Berufs- oder Interessengebiet die Hauptinformation entnehmen, wenn relativ langsam und deutlich gesprochen wird.	Ich kann längere Redebeiträge und Vorträge verstehen und auch komplexer Argumentation folgen, wenn mir das Thema einigermaßen vertraut ist. Ich kann im Fernsehen die meisten Nachrichtensendungen und aktuellen Reportagen verstehen. Ich kann die meisten Spielfilme verstehen, sofern Standardsprache gesprochen wird.	Ich kann längeren Redebeiträgen folgen, auch wenn diese nicht klar strukturiert sind und wenn Zusammenhänge nicht explizit ausgedrückt sind. Ich kann ohne allzu grosse Mühe Fernsehsendungen und Spielfilme verstehen.	Ich habe keinerlei Schwierigkeit, gesprochene Sprache zu verstehen, gleichgültig ob "live" oder in den Medien, und zwar auch, wenn schnell gesprochen wird. Ich brauche nur etwas Zeit, mich an einen besonderen Akzent zu gewöhnen.
	Lesen	Ich kann einzelne vertraute Namen, Wörter und ganz einfache Sätze verstehen, z. B. auf Schildern, Plakaten oder in Katalogen.	Ich kann ganz kurze, einfache Texte lesen. Ich kann in einfachen Alltagstexten (z. B. Anzeigen, Prospekten, Speisekarten oder Fahrplänen) konkrete, vorhersehbare Informationen auffinden und ich kann kurze, einfache persönliche Briefe verstehen.	Ich kann Texte verstehen, in denen vor allem sehr gebräuchliche Alltags- oder Berufssprache vorkommt. Ich kann private Briefe verstehen, in denen von Ereignissen, Gefühlen und Wünschen berichtet wird.	Ich kann Artikel und Berichte über Probleme der Gegenwart lesen und verstehen, in denen die Schreibenden eine bestimmte Haltung oder einen bestimmten Standpunkt vertreten. Ich kann zeitgenössische literarische Prosatexte verstehen.	Ich kann lange, komplexe Sachtexte und literarische Texte verstehen und Stilunterschiede wahrnehmen. Ich kann Fachartikel und längere technische Anleitungen verstehen, auch wenn sie nicht in meinem Fachgebiet liegen.	Ich kann praktisch jede Art von geschriebenen Texten mühelos lesen, auch wenn sie abstrakt oder inhaltlich und sprachlich komplex sind, z. B. Handbücher, Fachartikel und literarische Werke.
S P R E C H E N	An Gesprächen teilnehmen	Ich kann mich auf einfache Art verständigen, wenn mein Gesprächspartner bereit ist, etwas langsamer zu wiederholen oder anders zu sagen, und mir dabei hilft zu formulieren, was ich zu sagen versuche. Ich kann einfache Fragen stellen und beantworten, sofern es sich um unmittelbar notwendige Dinge und um sehr vertraute Themen handelt.	Ich kann mich in einfachen, routinemässigen Situationen verständigen, in denen es um einen einfachen, direkten Austausch von Informationen und um vertraute Themen und Tätigkeiten geht. Ich kann ein sehr kurzes Kontaktgespräch führen, verstehe aber normalerweise nicht genug, um selbst das Gespräch in Gang zu halten.	Ich kann die meisten Situationen bewältigen, denen man auf Reisen im Sprachgebiet begegnet. Ich kann ohne Vorbereitung an Gesprächen über Themen teilnehmen, die mir vertraut sind, die mich persönlich interessieren oder die sich auf Themen des Alltags wie Familie, Hobbys, Arbeit, Reisen, aktuelle Ereignisse beziehen.	Ich kann mich so spontan und fließend verständigen, dass ein normales Gespräch mit einem Muttersprachler recht gut möglich ist. Ich kann mich in vertrauten Situationen aktiv an einer Diskussion beteiligen und meine Ansichten begründen und verteidigen.	Ich kann mich spontan und fließend ausdrücken, ohne öfter deutlich erkennbar nach Worten suchen zu müssen. Ich kann die Sprache im gesellschaftlichen und beruflichen Leben wirksam und flexibel gebrauchen. Ich kann meine Gedanken und Meinungen präzise ausdrücken und meine eigenen Beiträge geschickt mit denen anderer verknüpfen.	Ich kann mich mühelos an allen Gesprächen und Diskussionen beteiligen und bin auch mit Redewendungen und umgangssprachlichen Wendungen gut vertraut. Ich kann fließend sprechen und auch feinere Bedeutungsnuancen genau ausdrücken. Bei Ausdrucksschwierigkeiten kann ich so reibungslos wieder ansetzen und umformulieren, dass man es kaum merkt.
	Zusammenhängendes Sprechen	Ich kann einfache Wendungen und Sätze gebrauchen, um Leute, die ich kenne, zu beschreiben und um zu beschreiben, wo ich wohne.	Ich kann mit einer Reihe von Sätzen und mit einfachen Mitteln z. B. meine Familie, andere Leute, meine Wohnsituation, meine Ausbildung und meine gegenwärtige oder letzte berufliche Tätigkeit beschreiben.	Ich kann in einfachen zusammenhängenden Sätzen sprechen, um Erfahrungen und Ereignisse oder meine Träume, Hoffnungen und Ziele zu beschreiben. Ich kann kurz meine Meinungen und Pläne erklären und begründen. Ich kann eine Geschichte erzählen oder die Handlung eines Buches oder Films wiedergeben und meine Reaktionen beschreiben.	Ich kann zu vielen Themen aus meinen Interessengebieten eine klare und detaillierte Darstellung geben. Ich kann einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage erläutern und Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten angeben.	Ich kann komplexe Sachverhalte ausführlich darstellen und dabei Themenpunkte miteinander verbinden, bestimmte Aspekte besonders ausführen und meinen Beitrag angemessen abschliessen.	Ich kann Sachverhalte klar, flüssig und im Stil der jeweiligen Situation angemessen darstellen und erörtern; ich kann meine Darstellung logisch aufbauen und es so den Zuhörern erleichtern, wichtige Punkte zu erkennen und sich diese zu merken.
S C H R E I B E N	Schreiben	Ich kann eine kurze einfache Postkarte schreiben, z. B. Feriengrüsse. Ich kann auf Formularen, z. B. in Hotels, Namen, Adresse, Nationalität usw. eintragen.	Ich kann kurze, einfache Notizen und Mitteilungen schreiben. Ich kann einen ganz einfachen persönlichen Brief schreiben, z. B. um mich für etwas zu bedanken.	Ich kann über Themen, die mir vertraut sind oder mich persönlich interessieren, einfache zusammenhängende Texte schreiben. Ich kann persönliche Briefe schreiben und darin von Erfahrungen und Eindrücken berichten.	Ich kann über eine Vielzahl von Themen, die mich interessieren, klare und detaillierte Texte schreiben. Ich kann in einem Aufsatz oder Bericht Informationen wiedergeben oder Argumente und Gegenargumente für oder gegen einen bestimmten Standpunkt darlegen. Ich kann Briefe schreiben und darin die persönliche Bedeutung von Ereignissen und Erfahrungen deutlich machen.	Ich kann mich schriftlich klar und gut strukturiert ausdrücken und meine Ansicht ausführlich darstellen. Ich kann in Briefen, Aufsätzen oder Berichten über komplexe Sachverhalte schreiben und die für mich wesentlichen Aspekte hervorheben. Ich kann in meinen schriftlichen Texten den Stil wählen, der für die jeweiligen Leser angemessen ist.	Ich kann klar, flüssig und stilistisch dem jeweiligen Zweck angemessen schreiben. Ich kann anspruchsvolle Briefe und komplexe Berichte oder Artikel verfassen, die einen Sachverhalt gut strukturiert darstellen und so dem Leser helfen, wichtige Punkte zu erkennen und sich diese zu merken. Ich kann Fachtexte und literarische Werke schriftlich zusammenfassen und besprechen.

Gemeinsame Referenzniveaus: Raster zur Selbstbeurteilung

Common Reference Levels: Self-assessment grid

Niveaux communs de référence: Grille pour l'auto-évaluation